

<b>Modulbezeichnung:</b>	<b>Sportökonomie</b>	
<b>Modulnummer:</b> DLBSMSPOK	<b>Semester:</b> --	<b>Dauer:</b> Minimaldauer 1 Semester
<b>Modultyp:</b> Pflicht	<b>Regulär angeboten im:</b> WS, SS	
<b>Workload:</b> 150 h	<b>ECTS Punkte:</b> 5	
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Unterrichtssprache:</b> Deutsch	
<b>Kurse im Modul:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Sportökonomie (DLBSMSPOK01)</li></ul>	<b>Workload:</b> Selbststudium: 90 h Selbstüberprüfung: 30 h Tutorien: 30 h	
<b>Kurskoordinatoren/Tutoren::</b> Siehe aktuelle Liste der Tutoren im Learning Management System	<b>Modulverantwortliche(r):</b> Dr. Tim Alexander Herberger	
<b>Bezüge zu anderen Programmen:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Bachelor Sportmanagement</li></ul>	<b>Bezüge zu anderen Modulen im Programm:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Aktuelle Themen im Sportmanagement</li><li>• Betriebswirtschaftslehre</li><li>• Ökonomie und Markt</li><li>• Statistik</li><li>• Recht</li><li>• Sportrecht</li><li>• Ligasport und kommerzielles Sportrecht</li><li>• Interkulturelles Management</li><li>• Management von Sportvereinen und Sportverbänden</li><li>• Sportmanagement</li><li>• Sports Venue Management</li></ul>	
<b>Qualifikations- und Lernziele des Moduls:</b>  Nach Abschluss des Moduls <ul style="list-style-type: none"><li>• können die Studierenden die Sportökonomie aus einer volkswirtschaftlichen Perspektive verstehen.</li><li>• können die Studierenden die institutionellen Rahmenbedingungen des Profisports verstehen und erkennen die erforderliche Differenzierung zwischen Breiten- und Profisport.</li><li>• können die Studierenden differenziert Sportkonsum analysieren.</li><li>• sind Studierende in der Lage, die Beziehungen zwischen Gesellschaft, Politik, Umwelt und Sport zu analysieren.</li><li>• können die Studierenden die gesellschaftlichen, ökonomischen und ökologischen Auswirkungen von Großsportereignissen bewerten.</li></ul>		
<b>Lehrinhalt des Moduls:</b>		

- Sportökonomie aus volkswirtschaftlicher Sicht
- Charakteristika sportlicher Wettkämpfe
- Sportkonsum und seine Ausprägungen
- Profisport und seine institutionellen Rahmenbedingungen
- Die Beziehungen zwischen Sport und Staat
- Auswirkungen von Großsportereignissen

<b>Lehrmethoden:</b>	Siehe Kursbeschreibung	
<b>Literatur:</b>	Siehe Literaturliste der vorliegenden Kursbeschreibung	
<b>Anteil der Modulnote an der Gesamtabchlussnote des Programms:</b>  --	<b>Prüfungszulassungsvoraussetzung:</b>	<b>Abschlussprüfungen:</b>
	Siehe Kursbeschreibung	Klausur, 90 Min. (100 %)

<b>Kursnummer:</b> DLBSMSPOK01	<b>Kursname:</b> Sportökonomie	<b>Gesamtstunden:</b> 150 h  <b>ECTS Punkte:</b> 5 ECTS
<b>Kurstyp:</b> Pflicht <b>Kursangebot:</b> <b>Kursdauer:</b> Minimaldauer 1 Semester		<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine
<b>Kurskoordinator(en) / Dozenten / Lektoren:</b> Siehe aktuelle Liste der Tutoren im Learning Management System		<b>Bezüge zu anderen Modulen:</b> Siehe Modulbeschreibung
<p><b>Beschreibung des Kurses:</b></p> <p>Während Sportmanagement vornehmlich die betriebswirtschaftlichen Aspekte des Sports adressiert, wird den Studierenden in diesem Kurs die sportökonomische Perspektive nähergebracht, um die volkswirtschaftlichen Aspekte des Sports verstehen zu lernen. Hierbei stehen zum einen die notwendige Differenzierung von Breiten- und Profisport, die Charakterisierung des sportlichen Wettbewerbs sowie der Zusammenhang zwischen Sport und Konsum im Mittelpunkt der Betrachtung. Zum anderen werden detailliert die Beziehungen zwischen Sport und Staat erläutert und anhand von Praxisbeispielen die Auswirkungen von Großsportereignissen auf Gesellschaft, Ökonomie und Ökologie diskutiert.</p> <p><b>Kursziele:</b></p> <p>Nach dem erfolgreichen Abschluss des Kurses</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können die Studierenden die Sportökonomie aus einer volkswirtschaftlichen Perspektive verstehen.</li> <li>• können die Studierenden die institutionellen Rahmenbedingungen des Profisports verstehen und erkennen die erforderliche Differenzierung zwischen Breiten- und Profisport.</li> <li>• können die Studierenden differenziert Sportkonsum analysieren.</li> <li>• können die Studierenden die Beziehungen zwischen Gesellschaft, Politik, Umwelt und Sport analysieren.</li> <li>• können die Studierenden die gesellschaftlichen, ökonomischen und ökologischen Auswirkungen von Großsportereignissen bewerten.</li> </ul> <p><b>Lehrmethoden:</b></p> <p>Die Lehrmaterialien enthalten einen kursabhängigen Mix aus Skripten, Video-Vorlesungen, Übungen, Podcasts, (Online-)Tutorien, Fallstudien. Sie sind so strukturiert, dass Studierende sie in freier Ortswahl und zeitlich unabhängig bearbeiten können.</p> <p><b>Inhalte des Kurses:</b></p> <p><b>1 Sportökonomie: Eine volkswirtschaftliche Perspektive</b></p> <p>1.1 Begriffsdefinition und Gegenstand der Sportökonomie  1.2 Relevante Akteure im Rahmen der Sportökonomie  1.3 Markttheoretische sowie institutionenökonomische Grundlagen  1.4 Charakteristika von Massensport- und Randsportarten</p> <p><b>2 Markt und Wettbewerb: Besondere Charakteristika sportlicher Wettkämpfe</b></p> <p>2.1 Charakteristika von Breitensport und Profisport  2.2 Individual- vs. Teamsportart  2.3 Konzeptionierung sportlicher Wettkämpfe</p>		

### **3 Sportkonsum: Zuschauernachfrage bei sportlichen Wettkämpfen**

3.1 „Live dabei“

3.2 Sport in den Medien

### **4 Institutionelle Rahmenbedingungen im Profisport**

4.1 Ökonomische Professionalisierung von Sport

4.2 Charakteristika von Ligen

4.3 Arbeitsmarkt im Ligasport

### **5 Sport und Staat**

5.1 Sportpolitik: Die Rolle staatlicher Institutionen im Breiten- und Profisport

5.2 Staatliche Sportförderung

5.3 Sportwettenmarkt

5.4 Doping

### **6 Gesellschaftliche, ökonomische und ökologische Auswirkungen von Großsportereignissen**

6.1 Gesellschaftliche Chancen und Risiken im Zusammenhang mit Großsportereignissen

6.2 Ökonomische Chancen und Risiken im Zusammenhang mit Großsportereignissen

6.3 Ökologische Chancen und Risiken im Zusammenhang mit Großsportereignissen

#### **Literatur:**

- Bogusch, S. et al. (Hrsg.) (2009): Organisation und Folgewirkungen von Großveranstaltungen. Interdisziplinäre Studien zur FIFA Fußball-WM 2006. VS Verlag, Wiesbaden. ISBN-13: 978-3531161969.
- Breuer, C./Wicker, P./Orlowski, J. (2014): Zum Wert des Sports. Eine ökonomische Betrachtung. Springer Gabler, Wiesbaden. ISBN-13: 978-3658066895.
- Daumann, F. (2013): Die Ökonomie des Dopings. 2. Auflage, ESV, Berlin. ISBN-13: 978-3503154180.
- Daumann, F. (2014): Grundlagen der Sportökonomie. 2. Auflage, UVK, Konstanz/München. ISBN-13: 978-3825242893.
- Deutscher, C. et al. (Hrsg.) (2016): Handbuch Sportökonomik. Hofmann, Schorndorf. ISBN-13: 978-3778049006.
- Downward, S./Dawson, A./Dejonghe, T. (2009): Sports Economics. Theory, Evidence and Policy. Routledge, London/New York. ISBN-13: 978-0750683548
- Horch, H.-D./Schubert, M./Walzel, S. (2014): Besonderheiten der Sportbetriebslehre. Springer, Berlin/Heidelberg. ISBN-13: 978-3662434635.
- Pawlowski, T. (2014): Sportökonomie. UVK, Konstanz/München. ISBN-13: 978-3867645423.
- Pawlowski, T./Breuer, C. (2014): Sport und öffentliche Finanzen. Die sportbezogenen Einnahmen und Ausgaben öffentlicher Haushalte in Deutschland. Springer Gabler, Wiesbaden. ISBN-13: 978-3658044091.

#### **Prüfungsleistung:**

Klausur, 90 Min.

#### **Zeitaufwand Studierende (in Std.): 150**

Selbststudium (in Std.): 90

Selbstüberprüfung (in Std.): 30

Tutorien (in Std.): 30

Durch die weitere Nutzung der Seite stimmst du der Verwendung von Cookies zu.